

27. Philosophicum Lech

Veranstalter

Verein Philosophicum Lech, Gemeinde Lech
Dorf 164, A 6764 Lech am Arlberg
T +43 5583 2213-671 · info@philosophicum.com

Intendanz

Dr. Barbara Bleisch, Zürich
Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Wien

Anmeldungen

www.philosophicum.com

Zimmerreservierungen

Lech Zürs Tourismus GmbH
T +43 5583 2161 · info@lechzuers.com · www.lechzuers.com

Tagungsgebühren

Symposiumspauschalen:
ab Di/Mi/Do EUR 490/470/445, Studierende EUR 140/132/125
(inkl. Referate und Diskussionen, Abendveranstaltungen, Eröffnungs-
cocktail, Pausengetränke und -verpflegung, Vorarlberg-Brunch)

Tageskarten:
Philosophicum Dialoge EUR 45, Studierende EUR 15
Philosophisch-literarischer Vorabend EUR 35, Studierende EUR 10
Donnerstag EUR 98, Studierende EUR 29
Freitag, Samstag, Sonntag je EUR 129, Studierende je EUR 37

10 % Ermäßigung einmalig für Ö1-Club-Mitglieder und „Presse“-
Club-Mitglieder; Studententarife bis einschließlich 30 Jahre

Rahmenprogramm:
Philosophieren am Berg EUR 57
Philosophieren im Kunsthau Bregenz EUR 65
Skyspace-Lech EUR 25

Alle Informationen zu Preisen, Verfügbarkeiten, Stornofristen und
zum Stipendienprogramm: www.philosophicum.com

Tagungsort und Tagungsbüro

Lechwelten, Dorf 100, A 6764 Lech · T +43 5583 2213-671

Presse und Kommunikation

silkommunikation · T +43 699 192 579 15
info@si-kommunikation.com · www.si-kommunikation.com

www.philosophicum.com

www.facebook.com/philosophicumlech
www.instagram.com/philosophicum_lech

Programmänderungen vorbehalten.

Programm

Dienstag, 17. September 2024

- 15.00** Philosophicum Dialoge I: Wie ist die Lage?
Podiumsdiskussion mit
Claudia Paganini und **Andreas Rödder**
Moderation: **Martin Haidinger**
- 17.00** Philosophicum Dialoge II: Was ist zu tun?
Podiumsdiskussion mit
Sabine Müller-Mall und **Jonas Lüscher**
Moderation: **Catherine Newmark**

Mittwoch, 18. September 2024

- 18.00** Philosophisch-literarischer Vorabend:
Michael Köhlmeier und **Konrad Paul Liessmann**:
Es knistert im Gebäck der Gesellschaft

Donnerstag, 19. September 2024

- 15.00** Impulsforum:
Konsensstörung. Sind wir uns alle zu einig?
Podiumsdiskussion mit **Anton (Toni) Innauer**,
Harald Martenstein, **Ursula Plassnik** und **Lena Schilling**
Moderation: **Michael Fleischhacker**
- 17.00** Eröffnung des 27. Philosophicum Lech durch:
Bürgermeister Gerhard Lucian
Obmann Ludwig Muxel
Landeshauptmann Mag. Markus Wallner
Bundesminister Dr. Magnus Brunner, LL.M.

- 17.30** **Barbara Bleisch** (Zürich):
Sand im Getriebe. Eine Philosophie der Störung

Freitag, 20. September 2024

- 09.30** **Dieter Thomä** (St. Gallen):
Störenfriede - Dunkel männer oder Lichtgestalten?
- 10.15** **Geert Keil** (Berlin):
Störfall Skeptizismus: Begrüßen, bekämpfen oder ignorieren?
- 11.30** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Konrad Paul Liessmann**
Mittagspause

- 16.00** **Philipp Tingler** (Zürich):
Luxus als Verwegenheit

- 16.45** **Monika Dommann** (Zürich): Wegen Störung außer Betrieb:
Unterbrüche als Belastungsproben technischer Gesellschaften

- 18.00** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Svenja Flaßpöhler**

- 21.00** Tractatus – Der Essaypreis des Philosophicum Lech
Preisverleihung

Samstag, 21. September 2024

- 09.30** **Ulrike Ackermann** (Bad Homburg): Nonkonformisten – Visio-
näre – Radikal Skeptiker. Die Gratwanderung zwischen Selbster-
mächtigung, Fundamentalkritik und gesellschaftlichem Fortschritt

- 10.15** **Robin Celikates** (Berlin):
Sand im Getriebe - Wie weit darf der zivile Ungehorsam gehen?

- 11.30** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Barbara Bleisch**

Mittagspause

- 16.00** **Lambert Wiesing** (Jena):
Philosophische Betriebsstörung. Skepsis, Dadaismus und Postmoderne

- 16.45** **Esther Kinsky** (Wien/Udine):
Das aufgestörte Wort. Poetik der Unruhe

- 18.00** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Karl Gaulhofer**

- 21.00** Konzert

Sonntag, 22. September 2024

- 10.00** **Elisabeth Lechner** (Graz/Wien):
Störkörper

- 10.45** **Peter Schneider** (Zürich):
Störfall Seele - Gestört, normal oder neurodivers?

- 11.30** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Konrad Paul Liessmann**
im Anschluss: Schlussworte und Vorarlberg-Brunch

Pausen

Dienstag und Donnerstag um 16.30 Uhr,
Freitag und Samstag um 11.00 sowie 17.30 Uhr.

Philosophen-Bar

im Romantik Hotel „Die Krone von Lech“ ab 21.00 Uhr
bzw. im Anschluss an die Abendveranstaltungen.



27. Philosophicum Lech

17. – 22. September 2024
Lech am Arlberg



In Kooperation mit:

Wir bedanken uns bei:

Wir danken der Hilti Foundation, Schaan
für die Unterstützung unseres Stipendienprogramms

Sand im Getriebe

Eine Philosophie der Störung

Sand im Getriebe

Eine Philosophie der Störung

Störungen mag niemand. Ob Streckenunterbrechungen, unangepasste Jugendliche, feurige Prediger, Querdenkerinnen, Klimakleber oder Staatsverweigerer – sie sollen verschwinden, und zwar rasch. Und doch gehören Störmomente nicht nur zum Leben, sondern haben die Gesellschaft oft produktiv weitergebracht.

War nicht Martin Luther King in den Augen Vieler ein Störenfried? Predigt man nicht an den Universitäten: „Think out of the box“? Galileo Galilei mag heute rehabilitiert sein, in seiner Zeit galt er als gefährlicher Rebell. Doch die Zeiten ändern sich. Einzelne Minderheiten fühlen sich durch den von Martin Luther King vertretenen Universalismus der Bürgerrechte in ihren Anliegen mittlerweile gestört, in der akademischen Welt gibt es einen Druck zur Konformität, und es sind nun die bibelgläubigen Kreationisten, über die abfällig geurteilt wird. Wer also sind die Querulantinnen, Störenfriede, Außenseiter und Exzentrikerinnen unserer Zeit?

Sokrates hat die Philosophie einst mit einer lästigen Stechmücke verglichen: Ein Störmoment, das uns der Wahrheit ein Stück weit näherbringt. Kann die Philosophie diese Aufgabe noch erfüllen, oder mutiert sie zu einer Wohlfühlweisheit, die es allen recht machen will? Wann also wirkt der Sand im Getriebe produktiv, wann gefährlich zersetzend? Und wer befindet darüber, welche Störungen gerechtfertigt sind?

Über diese und ähnliche Fragen werden beim 27. Philosophicum Lech Vortragende aus Philosophie, Sozial- und Kulturwissenschaften und benachbarten Disziplinen referieren und mit dem Publikum diskutieren.

Barbara Bleisch
Konrad Paul Liessmann
Intendanz Philosophicum Lech

Vortragende

Prof. Dr. Ulrike Ackermann

geb. 1957, Politikwissenschaftlerin, Soziologin und Publizistin, Gründerin und Direktorin des John Stuart Mill Instituts für Freiheitsforschung. Publikationen (Auswahl): *Genuss – Askese – Moral. Über die Paternalisierung des guten Lebens* (Hg., 2016) · *Sündenfall der Intellektuellen* (2000) · *Das Schweigen der Mitte* (2020) · *Die neue Schweigespirale: Wie die Politisierung der Wissenschaft unsere Freiheit einschränkt* (2022) · *Herausgeberin der Ausgewählten Werke John Stuart Mill Bd. 1-5* (2012–2016)

Dr. Barbara Bleisch

geb. 1973, Philosophin, Autorin, freie Journalistin, Moderatorin der Sternstunde Philosophie (SRF), Dozentin an den Universitäten Zürich und Luzern und Co-Intendantin des Philosophicum Lech. Publikationen (Auswahl): *Pflichten auf Distanz. Weltarmut und individuelle Verantwortung* (2010) · *Familiäre Pflichten* (2015, gem. mit Monika Betzler) · *Warum wir unseren Eltern nichts schulden* (2018) · *Kinder wollen. Über Autonomie und Verantwortung* (2020, gem. mit Andrea Büchler) · *Ethische Entscheidungsfindung: Ein Handbuch für die Praxis* (2021, gem. mit Markus Huppenbauer und Christoph Baumberger)

Univ. Prof. Dr. Robin Celikates

geb. 1977, Professor für Sozialphilosophie und Anthropologie an der Freien Universität Berlin. Publikationen (Auswahl): *Kritik als soziale Praxis. Gesellschaftliche Selbstverständigung und kritische Theorie* (2009) · *Einführung in die Politische Philosophie* (2013, gem. mit Stefan Gosepath) · *Sozialphilosophie. Eine Einführung* (2017, gem. mit Rahel Jaegi) · *Die Macht der Kritik* (2024)

Univ. Prof. Dr. Monika Dommann

geb. 1966, Professorin am Historischen Seminar der Universität Zürich. Publikationen (Auswahl): *Data Centers. Edges of a Wired Nation* (2020, gem. mit Hannes Rickli und Max Stadler) · *Materialfluss. Eine Geschichte der Logistik an den Orten ihres Stillstands* (2023)

Dr. Svenja Flaßpöhler

geb. 1975, Philosophin und Chefredakteurin des Philosophie Magazin. Publikationen (Auswahl): *Wir Genusсарbeiter. Über Freiheit und Zwang in der Leistungsgesellschaft* (2011) · *Mein Tod gehört mir. Über selbstbestimmtes Sterben* (2013) · *Verzeihen. Vom Umgang mit Schuld* (2016) · *Die potente Frau. Für eine neue Weiblichkeit* (2018) · *Sensibel. Über moderne Empfindlichkeit und die Grenzen des Zumutbaren* (2021) · *Streiten* (2024)

Karl Gaulhofer

geb. 1970, Ressortleiter im Feuilleton der österreichischen Tageszeitung Die Presse.

Univ. Prof. Dr. Geert Keil

geb. 1963, Professor für Philosophie an der Humboldt-Universität Berlin. Publikationen (Auswahl): *Willensfreiheit* (2007) · *Der Ort der Vernunft in einer natürlichen Welt* (2008, gem. mit Wolf-Jürgen Cramm) · *Was können wir wissen, was sollen wir tun?* (2009, gem. mit Heiner Hastedt und Herbert Schnädelbach) · *Willensfreiheit und Determinismus* (2009, 2. Aufl. 2018) · *Quine* (2011) · *Vagueness and Law* (2016, gem. mit Ralf Poscher) · *Aristotle’s Anthropology* (2019, gem. mit Nora Krefft) · *Wenn ich mich nicht irre* (2019) · *Nachdenken über Corona* (2021, gem. mit Romy Jaster)

Esther Kinsky

geb. 1956, Autorin und Übersetzerin. Publikationen (Auswahl): *Fremdsprechen: Gedanken zum Übersetzen* (2013) · *Schiefern. Gedichte* (2020) · *Gedankenspiele über die Hoffnung* (2023) · *Weiter Sehen. Von der unwiderstehlichen Magie des Kinos* (2023) · *Störungen* (2023)

Michael Köhlmeier

geb. 1949, Schriftsteller. Publikationen (Auswahl): *Das große Sagenbuch des klassischen Altertums* (2010) · *Zwei Herren am Strand* (2014) · *Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen* (2016, gem. mit Konrad Paul Liessmann) · *Der Mann, der Verlorenes wiederfindet* (2017) · *Von den Märchen* (2018) · *Bruder und Schwester Lenobel* (2018) · *Die Märchen* (2019) · *Der werfe den ersten Stein. Mythologisch-philosophische Verdammungen* (2019, gem. mit Konrad Paul Liessmann) · *Matou* (2021) · *Gedankenspiele über das Gelingen* (2021) · *Frankie* (2023) · *Das Schöne: 59 Begeisterungen* (2023) · *Das Philosophenschiff* (2024)

Dr. Elisabeth Lechner

geb. 1989, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin am Institut für Anglistik an der Universität Graz. Publikationen (Auswahl): *Riot, don’t diet! Aufstand der widerspenstigen Körper* (2021) · *Caring for Cultural Studies* (Hg., 2022)

Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann

geb. 1953, Professor i. R. für Philosophie an der Universität Wien und Co-Intendant des Philosophicum Lech. Publikationen (Auswahl): *Philosophie des verbotenen Wissens* (2000) · *Theorie der Unbildung* (2006) · *Das Universum der Dinge* (2010) · *Lob der Grenze* (2012) · *Geisterstunde. Die Praxis der Unbildung* (2014) · *Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen* (2016, gem. mit Michael Köhlmeier) · *Bildung als Provokation* (2017) · *Der werfe den ersten Stein. Mythologisch-philosophische Verdammungen* (2019, gem. mit Michael Köhlmeier) · *Alle Lust will Ewigkeit. Mitternächtliche Versuchungen* (2021) · *Lauter Lügen und andere Wahrheiten* (2023) · *Gedankenspiele über die Verantwortung* (2023)

PD Dr. Peter Schneider

geb. 1957, Privatdozent für Klinische Psychologie an der Universität Zürich und Kolumnist, Herausgeber der EPF-Essays. Publikationen (Auswahl): *Sigmund Freud* (1999) · *Das Gehirn und seine Psyche. Versuch über den neuroscientific turn* (2012) · *Nichts Genaues weiss man nicht. Kolumnen* (2018) · *Normal, gestört, verrückt. Über die Besonderheiten psychiatrischer Diagnosen* (2020) · *Follow the Science?* (2020)

Univ. Prof. Dr. Dieter Thomä

geb. 1959, emeritierter Professor für Philosophie an der Universität St. Gallen. Publikationen (Auswahl): *Vom Glück in der Moderne* (2003) · *Väter. Eine moderne Heldengeschichte* (2008) · *Der Einfall des Lebens* (2015) · *Puer robustus. Eine Philosophie des Störenfrieds* (2016) · *Warum Demokratien Helden brauchen. Plädoyer für einen zeitgemäßen Heroismus* (2019)

Dr. Philipp Tingle

geb. 1970, Philosoph, Schriftsteller und Literaturkritiker im Literarischen Quartett des Zweiten Deutschen Fernsehens (ZDF) sowie im Literaturclub im Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) und Mitglied der Jury des Ingeborg-Bachmann-Preises. Publikationen (Auswahl): *Wie frei sind wir noch? Eine Streitschrift für den Liberalismus* (2011) · *Schöne Seelen* (2015) · *Rate, wer zum Essen bleibt* (2019)

Univ. Prof. Dr. Lambert Wiesing

geb. 1963, Professor für Bildtheorie und Phänomenologie im Institut für Philosophie der Universität Jena. Publikationen (Auswahl): *Stil statt Wahrheit* (1991) · *Die Sichtbarkeit des Bildes. Geschichte und Perspektiven der formalen Ästhetik* (1997 und 2008) · *Phänomene im Bild* (2000) · *Artifizielle Präsenz* (2005) · *Das Mich der Wahrnehmung: Eine Autopsie* (2009) · *Sehen lassen. Die Praxis des Zeigens* (2013) · *Luxus* (2015) · *Ich für mich. Phänomenologie des Selbstbewusstseins* (2020)

Rahmenprogramm

Diskussionsveranstaltungen am Donnerstagvormittag: Philosophieren am Berg mit **Dieter Thomä** und **Svenja Flaßpöhler**. Philosophieren im Kunsthaus Bregenz mit **Elisabeth Lechner** und **Thomas D. Trummer**.

Sonderführungen Skyspace-Lech am Freitag und Samstag.

Führung durch die aktuelle Ausstellung im Lechmuseum / Huber-Hus.

Impulsforum

Das der offiziellen Eröffnung vorgelagerte Impulsforum führt Vertreterinnen und Vertreter verschiedenster Interessengebiete zusammen und verspricht kontroverse sowie aufschlussreiche Diskussionen.

Michael Fleischhacker (Moderation)
Journalist und Moderator

Mag. Anton (Toni) Innauer
Ehemaliger Profisportler, Keynote Speaker und Autor

Harald Martenstein
Kolumnist und Autor

Dr. Ursula Plassnik
Ehemalige Diplomatin und Politikerin

Lena Schilling
Klimaaktivistin und Politikerin

Philosophicum Dialoge

Die Philosophicum Dialoge am Dienstag verstehen sich als vom Tagungsthema unabhängige, attraktive Debatten zu aktuellen und brisanten Fragen der Zeit.

Philosophicum Dialoge I: Wie ist die Lage?
Unter dem Titel *Wie ist die Lage?* werden **Claudia Paganini** und **Andreas Rödder** eine fundierte, aber auch kontroverse Analyse unseres gesellschaftspolitischen Zustandes vornehmen. Moderiert wird Panel 1, das im Anschluss an das Symposium auch als *Science Arena* auf Ö1 in Kooperation mit dem Wiener Städtischen Versicherungsverein ausgestrahlt wird, von Wissenschaftsredakteur **Martin Haidinger**, Redaktionsleiter der Ö1-Wissenschaftssendereihe Salzburger Nachtstudio.

Philosophicum Dialoge II: Was ist zu tun?
In Panel 2 unter dem Titel *Was ist zu tun?* werden **Sabine Müller-Mall** und **Jonas Lüscher** alternative Handlungsoptionen im Hinblick auf aktuelle gesellschaftliche und politische Fragestellungen und Problemfelder diskutieren. Panel 2 wird die Philosophin und Kulturjournalistin **Catherine Newmark** moderieren. In Kooperation mit DLF Kultur wird die Debatte als *Sein & Streit* Sendung ausgestrahlt werden und als Podcast nachzuhören sein.